

ZUGFeRD Anwender gründen Usergroup

Branchenspezifische Weiterentwicklung und fachlicher Austausch stehen im Fokus

Köln, Bielefeld 03. Februar 2017

Am 31.01.2017 versammelten sich 15 ZUGFeRD Anwender-Unternehmen aus Wirtschaft und Verwaltung in Hannover, um über die Zukunft des ZUGFeRD Formats aus Sicht der Anwender zu beraten. Das Treffen wurde von der ZUGFeRD Community in Kooperation mit dem Forum elektronische Rechnung Deutschland (FeRD) organisiert. Die neu formierte Usergroup startet mit sechs Fachkreisen ihre Arbeit und wird richtungsweisend die weitere Entwicklung des Datenformats begleiten.

Auf vorangegangenen ZUGFeRD Veranstaltungen wie der FeRD Konferenz in Berlin und den Entwicklertagen der ZUGFeRD Community in Bielefeld, wurde immer wieder festgestellt, dass vonseiten der ZUGFeRD Anwender-Unternehmen ein großer Bedarf besteht, die Weiterentwicklung des ZUGFeRD Formates branchenspezifisch mitzugestalten und sich mit anderen Anwendern fachlich auszutauschen. Auch erhofft sich FeRD die Bedürfnisse der ZUGFeRD Anwender-Unternehmen besser kennenzulernen, um diese in die weitere Entwicklung des Formats aufnehmen zu können.

Im Zuge des Gründungstreffens der ZUGFeRD-Usergroup wurden von den teilnehmenden Unternehmen verschiedener Branchen jetzt sechs Fachkreise gebildet: Entsorgungsunternehmen; Energiewirtschaft; Handel & Industrie; öffentliche Verwaltung; Bauwirtschaft und Sanitär. In diesen Fachkreisen sollen im ersten Schritt das ZUGFeRD Format mit Blick aus der Branche betrachtet und die branchenspezifischen Bedürfnisse herausgearbeitet werden. Weitere Fachkreise sollen je nach Anforderung dazukommen.

Aus den ersten Fachkreisen rekrutiert sich auch der erste Leitungskreis der ZUGFeRD Usergroup. Zum Leitungskreis gehören Christiane Flick vom Landmaschinenhersteller CLAAS, Siegfried Vogel vom Kölner Entsorgungsdienstleister Zentek, Sven Husmann von E.ON Business Services, Britta Schlink vom krz Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe sowie Marc Mann von E.ON Energie Deutschland. Marc Mann übernimmt zugleich die Leitung der ZUGFeRD Usergroup für zunächst zwei Jahre.

Seite 2 / Pressemitteilung:

ZUGFeRD Anwender gründen Usergroup

Branchenspezifische Weiterentwicklung und fachlicher Austausch stehen im Fokus

Die ZUGFeRD Usergroup ist als Working Group in der Organisation der ZUGFeRD Community angesiedelt und kann so die dahinterstehende Geschäftsstelle nutzen. Die ZUGFeRD Community ist eine gemeinsame Plattform für Wissens- und Erfahrungsaustausch rund um das ZUGFeRD-Format und die elektronische Rechnung. Das Netzwerk richtet sich an alle Anwender, Entwickler und Experten aus Wirtschaft und Verwaltung und versteht sich dabei als offene Anwendervereinigung. Mitglied werden kann jede Organisation durch kostenlose Anmeldung unter www.zugferd-community.net.

Stefan Engel-Flehsig, der als Leiter des FeRD an dem Treffen der Usergroup teilgenommen hat, ist angetan vom Engagement der Teilnehmer: „Mit der Gründung der Usergroup machen wir einen logischen nächsten Schritt, um die Erfahrung bei der Umsetzung des Formats ZUGFeRD zur Weiterentwicklung des Formats zu nutzen. Die Begeisterung der Unternehmen zeigt, dass das Format in der Praxis angenommen wird. Die ZUGFeRD-Community wird damit um eine wichtige Komponente ergänzt.“

Hintergrund "ZUGFeRD Format"

Das ZUGFeRD-Format erlaubt es, Rechnungsdaten in strukturierter Weise in einer PDF Datei zu übermitteln und diese ohne weitere Schritte auszulesen und zu verarbeiten. Das ZUGFeRD-Format wurde von Unternehmen aus der Automobilindustrie, dem Einzelhandel, dem Bankensektor, der Software-Industrie, aber auch vom öffentlichen Sektor erarbeitet. Es entspricht den Anforderungen der internationalen Standardisierung und kann auch im grenzüberschreitenden europäischen und internationalen Rechnungverkehr aufgenommen und angewendet werden. Die finale Version 1.0 des Datenmodells wurde am 25.6.2014 veröffentlicht.

Interessierte Unternehmen können ab sofort über usergroup@ferdmc.com mit der Usergroup in Kontakt treten.

Branchenspezifische Weiterentwicklung und fachlicher Austausch stehen im Fokus

Bildunterschrift: *Leitungskreis der Usergroup: Stefan Engel-Flechsig, Britta Schlink, Sven Husmann, Siegfried Vogel, Christiane Flick, Marc Mann (v.l.n.r.)*

ferd management & consulting GmbH

Die ferd management & consulting GmbH (ferdmc) ist ein international ausgerichtetes Beratungs- und Lösungshaus mit Fokus auf Förderung und Einführung elektronischer Rechnungsprozesse in und zwischen Unternehmen, Organisationen und öffentlichen Verwaltungen. Das Unternehmen aggregiert das Know How und die langjährige Erfahrung dreier Spezialisten mit komplementären Leistungsportfolio im Kontext elektronischer Rechnungsprozesse.

Stefan Engel-Flechsig ist ein europaweit angesehener und etablierter Experte für IT-Compliance und e-Invoicing. Die GS1 Germany GmbH ist eines der größten Unternehmen des weltweiten Verbundnetzwerk "Global Standards One" und zweifellos der Spezialist aus dem Bereich EDI (Electronic Data Interchange) und Standardisierung von Geschäftsprozessen. Der Bielefelder Serviceprovider Ingendo GmbH steuert dem Joint Venture mehr als 20 Jahre Erfahrung in dem Fachgebiet "Dokumentenmanagement und elektronische Archivierung" bei.

Strategisches Rahmenkonzept aller ferdmc Anwendungs- und Beratungslösungen ist die Beseitigung von Medienbrüchen in den entsprechenden Geschäftsprozessen. Der Einsatz des international normierten ZUGFeRD Rechnungsformates ist dabei obligatorisch. Mit der ferd Invoicecloud bietet das Unternehmen

eine webbasierte, multi-mandantenfähige Lösungsplattform für die einfache und effektive Abbildung sämtlicher Rechnungsprozesse in Unternehmen und Organisationen.

Mehr Informationen finden Sie unter www.ferdmc.com/presse.

Ihre Ansprechpartner:

ferd management & consulting GmbH

Annika Tiedemann

Fon (0521) 977 933-164

Fax (0521) 977 933-111

E-Mail presse@ferdmc.com